

Polen hat aufgrund der Angriffe der Russischen Föderation auf den Westen der Ukraine Kampfflugzeuge in die Luft gebracht

09.10.2026

In der Nacht zum 9. Oktober hat das Einsatzkommando der polnischen Streitkräfte (RSZ) aufgrund eines erneuten russischen Angriffs auf die westlichen Regionen der Ukraine Kampfflugzeuge in die Luft gebracht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht zum 9. Oktober hat das Einsatzkommando der polnischen Streitkräfte (RSZ) aufgrund eines erneuten russischen Angriffs auf die westlichen Regionen der Ukraine Kampfflugzeuge in die Luft gebracht.

Quelle: Mitteilung der RSZ in den sozialen Netzwerken X

Wörtlich: „Im Zusammenhang mit den Angriffen der Russischen Föderation auf Ziele im westlichen Teil der Ukraine, die unter Einsatz von Luftangriffsmitteln durchgeführt werden, ist die Militärluftfahrt im polnischen Luftraum im Einsatz. Gemäß den geltenden Verfahren hat das Operative Kommando der polnischen Streitkräfte die erforderlichen Kräfte und Mittel eingesetzt. Die bodengestützten Luftabwehr- und Radaraufklärungssysteme wurden in höchste Alarmbereitschaft versetzt.“

Details: Das polnische Kommando wies darauf hin, dass das Militär die Lage kontinuierlich überwacht und die unterstellten Streitkräfte in voller Bereitschaft für eine sofortige Reaktion hält.

Vorgeschichte:

Am Morgen des 7. Oktober hatte das polnische Militär bereits die Luftwaffe eingesetzt und die Luftabwehrkräfte in Alarmbereitschaft versetzt – als Reaktion auf einen massiven kombinierten Angriff Russlands auf die Ukraine unter Einsatz von ballistischen Raketen, Marschflugkörpern und Drohnen.

Am Abend des 8. Oktober griff die russische Armee den Westen der Ukraine mit Drohnen an, insbesondere Iwano-Frankiwnsk, wo durch herabfallende Trümmer einer feindlichen Drohne ein Brand ausbrach und ein Mann ums Leben kam.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 234

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.